

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Franke,
Paul

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1031

~~1 AR (RSHA) 1275/64~~



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pf 31

✓ 1

F r a n k e
(Name)

Paul
(Vorname)

20.12.91
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste F.1 ... unter Ziffer ... 49

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1939 in
(Jahr)

Berlin-Pankow, Arkonastr. 1

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
.....
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung
vom verstorben am:
in
Az.:

c). Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

T-URGENT

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 16.10.63

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Paul Franke
 Place of birth: 20. 12. 91 (2) 1211873
 Date of birth:
 Occupation:
 Present address:
 Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	7. SA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	13. NS-Lehrerbund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Applications	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	8. OPG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	14. Reichsaerztekammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. PK	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9. RWA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15. Party Census	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. SS Officers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10. EWZ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. RUSHA	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11. Kulturkammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	17.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Other SS Records	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	12. Volksgerichtshof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel. Buch RSHA 1942/43: PJ, II C 4 a, Werderscher Markt 5-6

1) Unterlagen ausgew. - Fotokop. angef. -

2) Bef. Bl. SD 32/41 (RSHA)

Vh 1/11.63

31

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

3
Mitglieds Nr.: 35221 Name:

Franko Gail

Eingetreten am 26. Apr. 1926 / Wieder: 1. 11. 31.

Beruf

(Polizist)

Ausgetreten am 30. 4. 27 / gestr. 1. 12. 30. / Berlin

Wohnung

~~Bl. Gladst.~~

Geboren am

10. 12. 91

Jetzt

~~Bl. Wilmstr. 6. 12. 12. 3~~
Berlin N. 58 Gaidenstr. 25 1. 1. 11. 11.

Ortsgruppe

Sektion Gail

~~Berlin~~
Gail Bl.

~~Gaussen~~

verh., ledig, verwitw.

Bemerkung:

Wiederzun. 1. 1. 28 i. Bl.

1. 11. 31.

H. Berl.

Rev. III. Berlin I. I. 36

n. Sekt. Gail

39160



**Der Reichsorganisationsleiter
der NSDAP.**

Hauptorganisationsamt
München 33

Ortsgruppe	Nr.
Kreis	Nr.
Gau	Nr.

Fragebogen
für Parteimitglieder

Stand 1. Juli 1939

Parteistatistische Erhebung 1939

Block
Zelle

Dieser Fragebogen ist bis spätestens 3. Juli 1939 genau und gut leserlich von jedem Parteigenossen auszufüllen und zum Abholen bereit zu halten bzw. der zuständigen Ortsgruppe zuzustellen. Für Parteimitglieder, die z. Zt. bei der Wehrmacht Dienst tun oder sonst vorübergehend abwesend sind, ist der Fragebogen von der Ortsgruppe, notwendigenfalls mit Hilfe der Angehörigen des Parteimitgliedes, auszufüllen.
Jedes Parteimitglied hat nur einen Fragebogen auszufüllen!

A Personalien und NSDAP.-Mitgliedschaft

1. Familienname: <i>Franke</i>	2. Vorname: <i>Paul</i>	3. Geburtsdatum: <i>20. 12. 1891</i>
4. Wohnort: <i>Berlin - Prenzlauer</i>	5. Straße, Platz usw. Nr.: <i>Artenastraße 1</i>	6. Familienstand: verheiratet, ledig, verwitwet, geschieden, getrennt lebend. (Nichtzutreffendes streichen)
7. Anzahl der lebend. Kinder... davon unter 18 Jahren Falls beide Ehegatten Parteimitglieder sind, ist die Zahl der Kinder nur bei der Ehefrau einzusetzen!		8. Sind Sie: gottgläubig, evangelisch, katholisch, Angehöriger einer sonstigen Religionsgemeinschaft, gläubig? Maßgeblich ist die rechtliche Zugehörigkeit (Nichtzutreffendes streichen)
9. Parteieintritt am: <i>20. 4. 1926</i>	10. Mitgliedsnummer: <i>35221</i>	11. Goldenes Ehrenzeichen? (Nicht Gau Ehrenzeichen!) Ja - nein (Nichtzutreffendes streichen)
		12. Blutorden? nein (Nichtzutreffendes streichen)

B Stellung im Beruf

(Zutreffendes ankreuzen)

Parteimitglieder, die hauptsächlich in der Partei, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden tätig sind, kennzeichnen dies außerdem durch zusätzliches Ankreuzen in der zutreffenden Zeile 1, 2 oder 3 der Spalte „Hauptamtlich“

		Hauptamtlich			
1. Handarbeiter				a Handwerker	5. Selbständiger Berufsloser (Rentner, Pensionär)
2. Angestellter	X	X		b Kaufmann	6. Angehör. ohne Hauptberuf (Studenten usw.) ohne Hausfrauen
3. Beamter im öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis	a Lehrer		4. Selbstständig	c Bauer, Landwirt Pächter	6. a) Hausfrau
	b übrige Beamte			d Freier Beruf	

C Mitgliedschaft u. Tätigkeit in den Gliederungen, angeschl. Verbänden, Vereinen usw.

(Zutreffendes ankreuzen)

I		II		III		IV	
Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig
1 SA	X	9 NS.-Frauenshaft		19 NS.-Kriegsopferversorgung		29 Rotes Kreuz	
2 II		10 Deutsch. Frauenwerk		20 NS.-Bund D. Technik		30 Feuerschutzpolizei	
3 NSKK		11 NSD.-Studentenbund		21 Reichsnährstand		31 NS.-Reichskriegerbd.	
4 NSFK		12 NSD.-Dozentenbund		22 Reichsluftschutzbund	X	32 Berufsverbände	
5 HJ		13 Deutsche Arbeitsfront		23 NS.-Reichsbund für Leibesübungen		33 Sängerbund (Gesangvereine)	
6 BDM		14 NS.-Volkswohlfahrt	X	24 NS.-Altherrenbund d. D. Studenten		34 Reichskulturkammer	
7 JV		15 NSD.-Ärztebund		25 Reichsb.d. Kinderreich.		35 Konfessionell. Vereine	
8 JM		16 NS.-Rechtswahrerbnd.	X	26 Volksbd. f. d. Deutschum i. Ausland		36 Sonstige Vereine	
		17 Reichsbd. d. D. Beamt.		27 Kolonialbund			
		18 NS.-Lehrerbund		28 Technische Nothilfe			

170 E
VI.39 7000000

D Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS.-Frauenssch., Walter, Walterin od. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS.-Frauensschaft, Waltern, Walterinnen oder Wartern!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfangs der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. Ortsgruppe, Ortsverwaltung DAF, Kreisfrauenschaftsleitung, Gauamtsleitung für Volkswohlfahrt usw.):

Gaue Berlin der NSDAP

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):
(Nicht sonstige nachgeordnete Stellen benennen!)

Gaugewicht Berlin der NSDAP.

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwarter, Blockleiter):

Leiter des Amtes des Gaugewichts

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?

Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt

ja — nein

(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher	
a	Ortsgruppe: (Ortsverwaltung)
b	Kreisleitung: (Kreisverwaltung)
c	Gauleitung: (Gauverwaltung) <i>Berlin der NSDAP.</i>

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

						a	b
						braun	grau
1	Stiefel (schwarz)	<input checked="" type="checkbox"/>	6	Dienstmantel	<input checked="" type="checkbox"/>	11	Brotbeutel und Feldflasche
2	Schuhe und Gamaschen	<input checked="" type="checkbox"/>	7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV	<input checked="" type="checkbox"/>		
3	Diensthose (hellbraun)	<input checked="" type="checkbox"/>	8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)	<input checked="" type="checkbox"/>	12	Tornister
4	Dienstbluse (hellbraun)	<input checked="" type="checkbox"/>	9	Pistole PPK. mit Tasche			
5	Dienstrock (hellbraun)	<input checked="" type="checkbox"/>	10	Kochgeschirr		13	Zeltbahn

F Sportabzeichen

(Zutreffendes ankreuzen)

1	SA-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)	
2	Reichssportabzeichen	<input checked="" type="checkbox"/>

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Berlin den *4.* *7.* 1939

Paul Franke.
Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft: den 1939 Unterschrift	Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung: den 1939 Unterschrift	Raum für weitere Bearbeitungsvermerke
--	---	---------------------------------------

1 AR (RSHA) 1275/ 64

V.

1. Vermerk

F r a n k e wird in den Tel. Verz. des RSHA der Jahre 1942 und 1943 als Angehöriger des Ref. II C 4a benannt. (Wirtschaftsstelle) Weitere Erkenntnisse liegen nicht vor. Sein augenblicklicher Aufenthaltsort konnte bisher nicht festgestellt werden.

2.

Als AR-Sache wegzulegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Franke bzw. der Tätigkeit des Ref. II C 4 keine belastenden Momente ergeben, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 16. Dez. 1964

Zu 2) evl.

18. Dez. 1964 Jee

Vfg.

Zentrale Stelle
15. AUG. 1969
Ludwigsburg

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt W a n t e r

714 L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 13. AUG. 1969
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage

ES
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 26.9.69

Wintner, ESTH.

2. Hier austragen.